

## **Auszug aus dem Ratsprotokoll der Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen am 18.06.2007, S. 35-37**

H) Nachtrags- und Tischvorlagen

44. Erhaltungs- und Gestaltungssatzung für den Bereich der Waldsiedlung

44.1 Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.06.07

- Reg.-Nr. R 903/16. TA

44.2 Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 12.06.07

- Reg.-Nr. R 904/16. TA

44.3 Verwaltungsvorlage Nr. R 697/16. TA

Rh. Wölwer beantragt die Vertagung des Tagesordnungspunktes um einen Turnus.  
Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Frau Bürgermeisterin Goldmann lässt zunächst über den Antrag Reg.-Nr. R 904/16. TA abstimmen, da dieser weitergehender formuliert ist, als der Antrag Reg.-Nr. R 903/16. TA.  
Rh. Schoofs spricht dagegen.

Zum Antrag Reg.-Nr. R 904/16. TA:

1. Die Verwaltungsvorlage Nr. R 697/16. TA wird abgelehnt.

2. Die vorhandene „Gestaltungssatzung Waldsiedlung“ wird nach folgender Maßgabe überarbeitet:

- Der Aufstellungsbeschluss vom 22.03.1993 für den Bebauungsplan 135/III „Waldsiedlung“ wird aufgehoben. Die Rechtsgrundlage für die Erteilung von Baugenehmigungen nach § 34 BauGB bleibt davon unberührt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die am 21.11.1986 in Kraft getretene Gestaltungssatzung für den Bereich des Bebauungsplanes 14/76/III moderat zu überarbeiten und einen Satzungsentwurf vorzulegen.
- Die Bürgerschaft ist angemessen an den Planungen zu beteiligen.

dafür: 54 (OB, CDU, SPD, BÜRGERLISTE, PRO OPLADEN, FDP, UWG, LAUF, Rh. Mertgen)

Enthaltungen: 5 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Rh. Marewski und Rh. Dr. Naumann haben gem. § 31 GO NRW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Zum Antrag Reg.-Nr. R 903/16. TA:

Durch die Beschlussfassung zum Antrag Reg.-Nr. R 904/16. TA ist der Antrag Reg.-Nr. R 903/16. TA erledigt.

Zur Vorlage Nr. R 697/16. TA:

Durch die Beschlussfassung zum Antrag Reg.-Nr. R 904/16. TA ist die Verwaltungsvorlage Nr. R 697/16. TA erledigt.

45. Erhaltungssatzungen

- Antrag der FDP-Fraktion vom 07.06.07

- Reg.-Nr. R 905/16. TA

Die Stadt Leverkusen verzichtet grundsätzlich auf Erhaltungssatzungen. Die Verwaltung wird in dieser Richtung nicht von sich aus tätig, es sei denn, sie wird durch Ratsbeschluss dazu ausdrücklich beauftragt.

dafür: 26 (16 CDU, BÜRGERLISTE, 2 PRO OPLADEN, FDP)

dagegen: 24 (SPD, 2 CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Enthaltungen: 11 (OB, 5 CDU, 2 PRO OPLADEN, UWG, LAUF, Rh. Mertgen)